

PFARRE HÜTTSCHLAG PFARRE GROSSARL

5612 Hüttschlag - 5611 Großarl
Tel. 06414 204
www.pfarre-grossarl.net
pfarre.grossarl@pfarre.kirchen.net



Großarl und Hüttschlag, 12. März 2020

Liebe Pfarrbevölkerung!

Der Erlass der österreichischen Bundesregierung bzgl. der Maßnahmen zur Eindämmung des Corona-Virus (Covid-19) hat auch Auswirkungen auf das kirchliche Leben. Innerhalb der Erzdiözese Salzburg sind wir verpflichtet, diese verbindlichen Vorgaben zu übernehmen und einzuhalten.

das heißt für die Pfarren Großarl und Hüttschlag:

- Die Werktagsgottesdienste (mittwochs) sind wie gewohnt lt. Gottesdienstordnung
- Der Gottesdienst im Seniorenwohnheim (donnerstags) ist ausschließlich für Bewohner/innen des Seniorenwohnheimes
- Vorabendgottesdienste und Sonntagsgottesdienste werden It. Gottesdienstordnung gehalten, jedoch mit Beachtung auf die Teilnehmerzahl (im geschlossen Raum max. 100 Personen)
 - somit ist der Vorstellungsgottesdienst der Erstkommunionkinder in Großarl abgesagt! ebenso das Theater des KBW, das Fastensuppe-Essen, Kirchgänge der Vereine...
- Personen (die der Risikogruppe angehören) mögen, um sich selbst und andere bestmöglich zu schützen, gegebenenfalls den Gottesdienst über die Medien verfolgen. Dazu gibt es folgendes Angebot: (http://www.kirchen.net/corona/Gottesdienste/)
 - Internet/Video/Fernsehen:
 - ORF- und ZDF-Fernsehgottesdienste Sonntag 9:30 Uhr
 - Livestream aus dem Dom
 - Sunday Morning aus St. Blasius/Sbg.
 - Vatikannews
 - Domradio.de
 - Bibel-TV
 - Audio: ORF Ö2; Radio Klassik Stephansdom; Radio Maria Österreich; Radio Oreb;
 Podcast der Katholischen Jugend
- Die **Gottesdienstordnung für April** wird in den nächsten Tagen mit den normal geplanten Gottesdienstfeiern und Osterfesttagen veröffentlicht, jedoch **mit Vorbehalt!**

Im Rahmen dieser Vorgaben soll das kirchliche Leben so weit wie möglich weitergehen. Kirchen bleiben unverändert geöffnet.

Auszug aus dem Schreiben des Herrn Dr. Franz Lackner OFM, Erzbischof von Salzburg:

"Hiermit dispensiere ich von der Sonntagspflicht, sollte die Teilnahme an einem Gottesdienst nicht möglich oder angeraten sein. Ich rufe die Gläubigen dazu auf, für alle Kranken, Angehörigen, Pflegenden und Ärzte sowie für alle, die Verantwortung für die Gesundheit und das Wohlergehen der Menschen tragen, zu beten. Darüber hinaus lade ich dazu ein, auch außerhalb der Gottesdienstzeiten Kirchen zum persönlichen Gebet aufzusuchen."

Herzliche Grüße und Gottes Segen -